

Wahre Freundschaft

NINJAGE
WAHRE
FREUND-
SCHAFT

von Nachthimmel

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz50/quiz/1505399708/Wahre-Freundschaft>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Hier geht es um eine Lovestory, wo sich Kai in ein Mädchen namens Jessica verliebt. Keiner der anderen weiß davon, nicht mal seine Schwester Nya. Als Jessica, Kai, Nitti (ein guter Freund von Lloyd) und Lloyd in denn Amazonas gehen wird die Freundschaft zwischen Kai und Lloyd auf die Probe gestellt.

Ps. L = Lloyd, K= Kai und J = Jessica

Kleine Info, der Inlandtaipan lebt dort im Amazonas.

NINJAGE WAHRE FREUND- SCHAFT

Kapitel 1

Kapitel 1

Kai

Ich sitze hier im Ninja Hauptquartier und schreibe einer guten Freundin.

K: Hi, Jessy. Soll ich vorbeikommen? ?

J: Ja, gerne. ?

Sie hat ein Herz dazu gemacht. Vielleicht empfindet sie ja genauso. Ich lief also zur Tür und stieg in mein Auto. Ich fuhr los und kam bei ihr an. Dann klopfte ich an die Tür und sie machte mir auf. Sie war so schön wie immer. Ich ging rein und sie machte die Tür zu. Wir unterhielten uns eine halbe Ewigkeit bis mein Handy summte.

L: Kai, Abendtrainig.

K: Ja, komme.

„Also, Jessy. Ich muss los.“, sagte ich., „Nicht schlimm. Komm morgen um die selbe Zeit wieder.“, sagte sie und wir gingen zur Tür., „Tschüss, Kai.“, sagte sie und küsste mich auf die Backe. Ich sagte halb verträumt Tschüß und ging. Als ich im Hauptquartier ankam sagte Lloyd: „Na, endlich. Wird auch mal Zeit.“ Ich ignorierte ihn und trainierte. Beim Abendessen dachte ich an Jessy. Ich ging ins Bett und schlief schnell ein.

Kapitel 2

Kapitel 2

Am nächsten Morgen wachte ich früh auf. Mein Handy summte.

J: Hi, Kai. Kannst du bitte kommen.

K: Ja, sofort.

Ich sprang aus dem Fenster und entfaltete meinen Elementardrachen. Ich flog zu Jessy. Als ich drei Mal klopfte, machte sie mir auf. Sie war komplett besoffen. Jessy schmiss die Tür zu und kam mir immer näher. Dann küsste sie mich auf den Mund. Ich schmeckte den Alkohol und werde nichts mit ihr machen. Doch dann bat sie mir eine Flasche nach der anderen an. So gegen Mittag schaltete mein Gehirn aus. Ich weiß nichts mehr.

Kapitel 3

Ich habe gerade nicht viele Ideen. Also, wenn ihr vielleicht gute Ideen habt, dann schreibt es Bitte in die Kommentare.

Also, ich hoffe es hat euch gefallen. ?

Wahre Freundschaft Teil 2

von Nachthimmel

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz52/quiz/1512669971/Wahre-Freundschaft-Teil-2>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Kapitel 1

Kai's Sicht:

Als mein Handy klingelte, wachte ich auf und hielt mir den Kopf. Mein Kopf tat sooo weh. Ich nahm das Handy, Nya ruft an. Ich nahm ab und sagte: „Hallo?“ „Mensch Kai, endlich. Ich versuche dich seit Stunden zu erreichen. Wo bist du, du musst sofort kommen!“, sagt Nya. Ich bin jetzt hellwach und sage: „Bin sofort da.“ „Und wo warst?“, wollte sie fragen, doch ich ließ sie nicht ausreden und legte auf. Nun sah ich mich um. Ich War bei Jessy. Wie bin ich hierhergekommen? , fragte ich mich. Ich hinterließ Jessy einen Brief, dass Nya angerufen hat und ich dringend gebraucht wurde. So flog ich dann sofort ins Hauptquartier. Ich sprang schnell in das Zimmer, welches ich mir mit den Jungs teile und zog mich um. Dann rannte ich lautlos in den Kontrollraum. „Bin da.“, sagte ich und erschreckte damit alle. Sie drehten sich zu mir um und Lloyd sagte: „Na endlich. Wo warst du und wieso bist du nicht an dein Handy gegangen?“ „Wo ich War ist nicht wichtig und ich bin nicht an mein Handy, weil der Klingelton aus War.“, log ich. „Kai Lüge nicht!“, mahnte Nya mich. Mist, Nya kennt mich doch wohl zu gut. , dachte ich. Dir anderen sahen mich ungläubig an, als könnten sie nicht glauben, dass ich sie anlügen würde.

Lloyd's Sicht:

Wiso sollte Kai uns anlügen? Ist es etwa wegen dem einem Haus, wo ich ihn vor zwei Tagen hin verfolgt habe und wir uns gestritten haben. Außerdem nahm ich einen Hauch Alkohol an ihm War. Da stimmt doch was nicht. Ich werde später mit ihm unter vier Augen sprechen. Kai sagte: „Was ist jetzt so wichtig?“ „Du gehst mit Lloyd und seinem Kumpel Nitti in den Amazonas.“, erklärte Nya ihm. „In den was?“, fragte Kai verwirrt. Ich musste schmunzeln. „Der Amazonas, denn längsten Fluss der Welt.“, sagte ich mit einem Lächeln. Kai nickte nur. Als alle weg waren, hielt ich ihn noch zurück. Ich fragte: „Weshalb lügst du uns an? Wir sind ein Team, wir müssen uns vertrauen können.“ „Das ist nicht wichtig. Darf ich eine Freundin von mir in den Amazonas mitnehmen?“ , sagte er. Ich antwortete: „Von mir aus.“ Morgen soll es losgehen.

Kapitel 2

Das War es erstmal. Hinterlasst mir doch ein Kommentar, wie es euch gefallen hat und bald geht es weiter. Ganz sicher.

Eure Nachthimmel ?